

1	EINLEITUNG.....	13
2	ZUR KONSTRUKTION VON MÄNNLICHKEIT IM DOMINANT-FIKTIONALEN KINO	19
2.1	Sex und Gender	21
2.2	Was ist Männlichkeit?	23
2.2.1	<i>Traditionelle Männlichkeit</i>	28
2.2.2	<i>Moderne Männlichkeit</i>	28
2.3	Mit Differenz zur Identität und Macht: Ohne Weiblichkeit keine Männlichkeit.....	30
2.4	Repräsentation von Männlichkeit und Geschlechterbeziehungen im Kino	34
2.5	Der Mann im Mainstream-Kino – Auf der Suche nach dem Ideal patriarchaler Männlichkeit	37
2.6	Männlichkeit in der Krise, ihr Mangel und ihre Kränkung – Die Störung und Heilung männlich-heterosexueller Identität.	40
2.7	Der männliche Blick: Schaulust und Identifikation.....	46
3	DIE KONSTRUKTION VON MÄNNLICHKEIT IN WOODY ALLENS FILMEN – DER ALLEN-CHARAKTER UND SEINE BEIDEN PHÄNOTYPEN.....	51
3.1	Der Sexualversager – Stetes Scheitern ohne Chance	56
3.2	Der Stadtneurotiker – Scheitern als Chance	64
3.3	Gemeinsamkeiten und Unterschiede der zwei Ausprägungen des Allen-Charakters – Die Identitätskrise patriarchaler Männlichkeit	71

3.3.1 *Der schwache Mann und das Joch des Ideals patriarchaler Männlichkeit – Der Allen-Charakter in der Krise 75*

- 3.3.1.1 Alter, Milieu, Bildung und Berufsleben des Allen-Charakters 81
- 3.3.1.2 Der neurotische Mann zwischen Egozentrik und Narzissmus 85
- 3.3.1.3 Das Ringen um den Sinn des Lebens –
Angst vor Vergänglichkeit und Tod 91
- 3.3.1.4 Das Ringen um Glück und Zufriedenheit –
Die brüchige Identität 96
- 3.3.1.5 Das Ringen um Moral und Authentizität 100
- 3.3.1.6 Unattraktivität, Minderwertigkeitskomplex und Impotenz
des Allen-Charakters 106
- 3.3.1.7 Effemination und Hysterie des Allen-Charakters 111
- 3.3.1.8 Das Elternhaus der Nährboden der Neurose –
Der Allen-Charakter als Sohn 117
- 3.3.1.9 Der jüdische Hintergrund –
Der Allen-Charakter als Nebbich und Schlemihl 124
- 3.3.1.10 Der Allen-Charakter und das idealisierte New York 129

3.3.2 *Der Versuch des Allen-Charakters, die Kränkung des Ideals patriarchaler Männlichkeit zu überwinden 137*

- 3.3.2.1 Das Nacheifern der Hollywood-Männlichkeit –
Der Traum von Potenz 141
- 3.3.2.2 Die Ironisierung der eigenen Männlichkeit –
Humor als Erleichterung 149
- 3.3.2.3 Die Kunst als Mittel der Sublimierung und Religionsersatz 154
- 3.3.2.4 Der Allen-Charakter in Therapie 157
- 3.3.2.5 Die Heterosexualität und Homophobie des Allen-Charakters... 162
- 3.3.2.6 Die Frauen, das andere Geschlecht –
Durch Differenz zur männlich-heterosexuellen Identität 169
- 3.3.2.7 Liebe und Sexualität als Heilmittel 177
- 3.3.2.8 Die Glück verheißende Zweierbeziehung –
„... aber wir brauchen die Eier“ 185
- 3.3.2.9 Die Sehnsucht nach Dominanz -
Der Allen-Charakter als Pygmalion-Figur 189

3.3.3 *Die geschlossene oder offene Wunde des Allen-Charakters – Happy-End oder offenes Ende 195*

4	DER ALLEN-CHARAKTER ALS TRÄGER DES MÄNNLICHEN BLICKS – ZUR IDENTIFIKATION DER ZUSCHAUERIN	204
5	FAZIT - HAT DER ALLEN-CHARAKTER SUBVERSIVES POTENTIAL ODER DIENT ER DER FESTIGUNG DES PATRIARCHALEN STATUS QUO?	214
6	ANHANG.....	224
6.1	Glossar.....	224
6.2	Filmverzeichnis.....	227
6.3	Literaturverzeichnis	230